

# Paradiesische Zustände – auch im Rechenzentrum

DIDAS konsolidiert und virtualisiert die IT-Landschaft von „Tropical Islands“ mit HP Blade und StorageWorks EVA Technologie



„Dank der innovativen Blade Technologie von HP erreichen wir jetzt mit deutlich weniger Servern eine höhere Leistung. Und durch die EVA Speichersysteme lässt sich auch die Verfügbarkeit nicht zu wünschen übrig – ein rundum überzeugendes Konzept. Bei der Konzeption und Implementierung hat die Zusammenarbeit zwischen Tropical Islands, HP und DIDAS sehr gut geklappt.“

Thomas Volmer, Leiter IT, Tropical Island Management GmbH



... und Du fühlst Dich gut.

## Herausforderungen:

- Verbesserung von Server-Leistung und Speicherkapazität; Erhöhung der Verfügbarkeit

## Lösungen:

- Redundante Infrastruktur, aufgeteilt auf zwei Rechenzentren
- Konsolidierung und Virtualisierung der Server und Storage-Systeme
- Blade Server als Applikations- und Management-Server
- Virtualisierung der EVA Storage-Systeme
- Datenreplikation an zwei Rechenzentren

## IT-Verbesserungen:

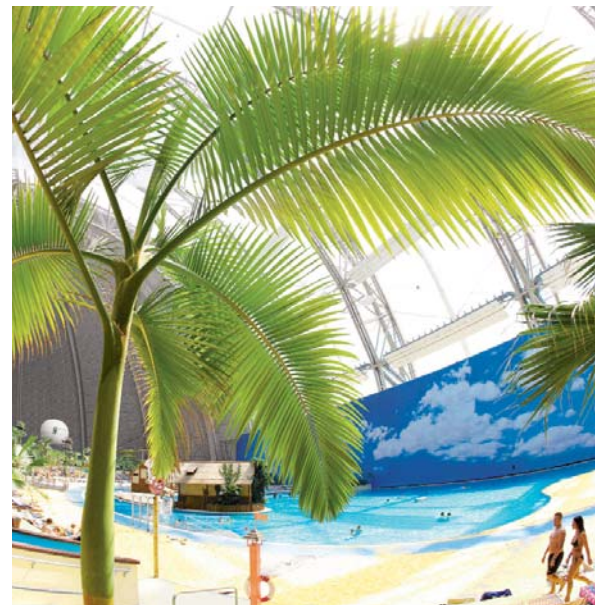
- Verschlankte IT-Landschaft
- Höhere Performance – auch zu Besucher-Stoßzeiten keine Leistungseingänge
- Sehr hohe Verfügbarkeit, im 24-Stunden Parkbetrieb unerlässlich
- Optimale Nutzung der Kapazitäten durch Virtualisierung
- Reduzierter Administrationsaufwand durch zentrales Management aller Systeme

## Geschäftserfolg:

- Schneller Zugriff auf alle relevanten Daten
- Erhöhte Verfügbarkeit der Systeme
- Kostenreduktion dank Einsparung von Strom, Klimaleistung und Wartungskosten
- Zukunftssicheres System durch hohe Kapazitätsreserven
- Investitionsschutz dank hoher Skalierbarkeit

**HP Referenz:**  
Konsolidierung der IT-Landschaft auf eine virtualisierte Blade Server und SAN-Umgebung

**Branche:** Tourismus



Eine tropische Insel mit 26°C Lufttemperatur, Regenwald, Sandstrand und Badelagunen: Wer ein solches Paradies genießen will, muss einen Langstreckenflug Richtung Polynesien oder Karibik buchen – oder er fährt ins brandenburgische Krausnick, rund 50 km südlich von Berlin. Dort befindet sich die Freizeitanlage „Tropical Islands“. Deren Betreiber haben 2004 in der größten freitragenden Halle der Welt Europas größte tropische Urlaubswelt errichtet. Auf einer Fläche von 6,6 Hektar findet der Besucher hier u.a. den größten Indoor-Regenwald der Welt, Europas größte tropische Sauna-Landschaft, eine nachgebildete Südseelandschaft mit 200 Metern Sandstrand und viele Superlative mehr.

## Partner der ersten Stunde

Die Berliner Niederlassung des IT-Dienstleisters DIDAS ist Partner der ersten Stunde von Tropical Islands. Bereits 2004 wurden die ersten Server und PCs geliefert sowie eine SAN-/Storage-Infrastruktur aufgebaut. 2007 hat DIDAS das SAP-System auf die aktuelle Version migriert und einen Rahmenvertrag für SAP-Dienstleistungen mit Tropical Islands abgeschlossen. Neben den SAP-Diensten stellen die beiden Rechenzentren auf dem Gelände auch die Infrastruktur für weitere Applikationen bereit, insbesondere für das sehr komplexe Tropical Islands Park-Management-System, dessen Ausfall das komplette Kerngeschäft lahmlegen würde.

## Porträt DIDAS AG:

Die 1973 gegründete DIDAS AG bietet ihren Kunden aus vorwiegend gehobenem Mittelstand und Großunternehmen maßgeschneiderte IT-Lösungen mit ausgeprägtem Fokus auf den Business-Nutzen. So sorgt DIDAS für IT-Lösungen mit System, durch die Unternehmen Zeit und IT-Kosten sparen. Zu den Kernkompetenzen gehören IT-Anwendungen wie SAP, IT-Infrastrukturlösungen wie Virtualisierung, SAN/Storage und Backup sowie hochqualifizierte IT-Services.

DIDAS ist deutschlandweit an sechs Standorten vertreten und beschäftigt rund 150 Mitarbeiter. Die Zusammenarbeit mit HP ist besonders intensiv: DIDAS ist HP Preferred Partner Gold, autorisierter Service Delivery und Business Solution Partner sowie SAP Partner von HP.

## Kundenlösung auf einen Blick:

### Hauptapplikationen:

- SAP ERP 6.0
- Tropical Islands Park-Management-System auf Basis von MICROS-Fidelio

### Hardware:

- 2 HP BladeSystem c7000 Enclosures
- 8 HP Blade Server BL685c mit jeweils 32 GB RAM und 4 Quadcore-Prozessoren als Applikations-Server
- 2 HP Blade Server BL465c als Management-Server
- 2 HP StorageWorks Enterprise Virtual Arrays 4400

### Software:

- Virtualisierung mit VMware ESX Server
- HP Systems Insight Manager (SIM) als Management-Software
- HP StorageWorks Continuous Access EVA zur Datenreplikation
- HP DataProtector als Backup-Lösung

### Mit der Besucherzahl wachsen die IT-Anforderungen

Seit der Eröffnung nutzt Tropical Islands eine Vielzahl von HP ProLiant DL Servern mit Zugriff auf ein zentrales HP StorageWorks Enterprise Virtual Array (EVA) 3000 im Hauptrechenzentrum. Weil diese Umgebung mit wachsender Besucherzahl zunehmend an ihre Leistungs- und Speicherkapazitätsgrenzen stieß, wollte man die Performance durch eine Konsolidierung und gleichzeitige Virtualisierung der IT erhöhen. Zugleich sollte die Ausfallsicherheit verbessert werden, der angesichts des 24-Stunden Parkbetriebs höchste Priorität zukam. Den zeitlichen Anlass für diese Investitionsentscheidung bot der Ablauf der Standardgarantie vieler Server sowie des Storage-Systems.

### Server-Virtualisierung mit HP Blade Technologie

Tropical Islands, HP und DIDAS konzipierten gemeinsam eine leistungsfähige Lösung, die dank Nutzung der HP Blade Technologie mit deutlich weniger Hardware auskommt. In jedem der beiden Rechenzentren sind nun vier HP Blade Server BL685c mit jeweils 32 GB RAM und vier Quadcore-Prozessoren installiert, die über VMware ESX Server virtualisiert sind. Das Management übernimmt jeweils ein HP Blade Server BL465c. Die Komponenten finden in zwei HP BladeSystem c7000 Enclosures Platz, die mit redundantem Onboard-Administrator, Virtual Connect Fibre Channel Switches und Ethernet-Modulen sowie voll redundanter Energieversorgung und Lüftern ausgestattet sind. Zur Lösung gehören auch zwei ebenfalls über Fibre Channel Switches verbundene HP StorageWorks EVA4400 Systeme, von denen je eins als „Backbone“ des Speichersystems in jeweils einem der beiden Rechenzentren installiert ist. Eine Datenreplikation gewährleistet höchste Ausfallsicherheit.

### Gute Zusammenarbeit bei der Implementierung

Bei der Planung und Implementierung arbeiteten HP und DIDAS eng mit Tropical Islands zusammen: HP installierte die Hardware und nahm die Grundeinstellungen vor. DIDAS realisierte die zusammen mit Tropical Islands definierten Feineinstellungen.

Die neue Hardware ist zwar noch nicht lange installiert, aber bis jetzt kann Thomas Volmer, Leiter IT der Tropical Island Management GmbH, ein positives Fazit ziehen: „Dank der innovativen Blade Technologie von HP erreichen wir jetzt mit deutlich weniger Servern eine höhere Leistung. Und durch die EVA Speichersysteme lässt auch die Verfügbarkeit nichts zu wünschen übrig – ein rundum überzeugendes Konzept. Bei der Konzeption und Implementierung hat die Zusammenarbeit zwischen Tropical Islands, HP und DIDAS sehr gut geklappt.“ Auch der Administrationsaufwand hat sich spürbar reduziert, alle Systeme werden über HP SIM verwaltet.

DIDAS hat die virtuelle Umgebung mit VMware ESX Server und VirtualCenter im Coaching-Verfahren eingerichtet. Thomas Volmer: „Mit dem gewonnenen Wissen können wir jetzt die Virtualisierung weiterer Server eigenständig vornehmen.“ In einem weiteren Schritt wird DIDAS das Backup für die neuen Storage-Systeme und die virtuellen Server modernisieren. Damit herrschen im Rechenzentrum jetzt fast so paradisische Zustände wie auf den „Tropical Islands“ selbst – zumal durch die mit DIDAS vereinbarten Service-Verträge auch in schwierigen Situationen schnell Abhilfe geschaffen wird. Und durch Einsparungen bei Strom und Klimaleistung, aber auch bei den Wartungskosten, kommt die neue IT nicht nur dem Indoor-Regenwald zugute.



## Technologien für Ihren Geschäftserfolg

[www.hp.com/go/bladesystem](http://www.hp.com/go/bladesystem) • [www.hp.com/go/eva](http://www.hp.com/go/eva)

[www.didas.de](http://www.didas.de)

[www.tropical-islands.de](http://www.tropical-islands.de)

© 2009 Hewlett-Packard Development Company, L.P. The information contained herein is subject to change without notice. The only warranties for HP products and services are set forth in the express warranty statements accompanying such products and services. Nothing herein should be construed as constituting an additional warranty. HP shall not be liable for technical or editorial errors or omissions contained herein. 05/2009



2009  
Preferred Partner  
GOLD

